

Neue Features in UliCMS 2019.2



www.ulicms.de Stand: 12.02.2019

Inhaltsverzeichnis

Über dieses Dokument	1
Zielgruppe	1
Was ist UliCMS?	1
Zusammenfassung der Änderungen	2
Detailbeschreibung der neuen Features	4
Option "Verbiete RTL-Sprachen (Arabisch, Hebräisch, Persisch)" zum Spamfilter hinzugef	ügt4
Unterstützung für mehrere Konfigurationsumgebungen	4
Formulare und Banner können nun deaktiviert werden	
Banner können nun zeitlich begrenzt werden	5
"Pakete" Backend-Seite neu gestaltet	
Icons zu allen Buttons im Backend hinzugefügt	7
Neue Sicherheitsoption "Erlauben diese Webseite in andere Sites einzubinden"	8
Neue Sicherheitsoption "XSS-Schutz" hinzugefügt	9
Wenn ein User die admin_permission eines Moduls nicht besitzt, ist der Button mit dem Na	
des Moduls deaktiviert und ein Schloss-Icon wird angezeigt	10
SCSS Compiler	10
Neue Berechtigungen	11
Durchführung der Installation	12
Durchführung eines Upgrades	
Benötigen Sie Hilfe?	14
Abbildungsverzeichnis	14



Über dieses Dokument

Dieses Dokument beschreibt die neuen Features in UliCMS 2019.2.

Zielgruppe

Zielgruppe dieses Dokuments sind Systemadministratoren, Webentwickler und Endanwender von UliCMS.

Was ist UliCMS?

UliCMS ist eine flexible Open Source Web Content Management Lösung aus Deutschland, die unter einer BSD-Lizenz mit Advertising-Klausel lizenziert ist.

UliCMS ermöglicht die Erstellung und Verwaltung von kleinen und mittelgroßen Websites.



Zusammenfassung der Änderungen

Neue Features:

- Option "Verbiete RTL-Sprachen (Arabisch, Hebräisch, Persisch)" zum Spamfilter hinzugefügt
- Unterstützung für mehrere Konfigurationsumgebungen
- Formulare und Banner können nun deaktiviert werden
- Banner können nun zeitlich begrenzt werden
- "Pakete" Backend-Seite neu gestaltet
- Icons zu allen Buttons im Backend hinzugefügt
- Neue Sicherheitsoption "Erlauben diese Webseite in andere Sites einzubinden"
- Neue Sicherheitsoption "XSS-Schutz" hinzugefügt
- Wenn ein User die admin_permission eines Moduls nicht besitzt, ist der Button mit dem Namen des Moduls deaktiviert und ein Schloss-Icon wird angezeigt.
- SCSS Compiler

Bugfixes:

• Unter bestimmten Bedingungen wurde eine falsche Version einer Seite aus dem Cache ausgegeben.

Neue API-Funktionen:

- stringOrNull(\$val)
- Konstanten-Klasse RequestMethods
- is desktop()
- User->getPermissionChecker()
- User→hasPermission(\$permission)
- UliCMS\HTML\Input::File(\$name, \$multiple = false, \$accept = null, \$htmlAttributes = array())
- setSCSSImportPaths(\$importPaths = null)
- getSCSSImportPaths()
- unsetSCSSImportPaths()



Neue Filter:

- before content
- after content

Bugfixes:

• Die Registrierung von Berechtigungen über das custom acl Event funktionierte nicht

Sonstige Verbesserungen:

- Benachrichtigung wenn neue Patches verfügbar sind umformuliert
- In-Page "Bearbeiten" Buttons werden nun mit Bootstrap formatiert
- "Schwarze Liste" umbenannt in "Verbotene Wörter"
- "Papierkorb leeren" als Button formatiert
- CSS-Klasse "ulicms edit" umbenannt in "ulicms-edit"
- Die vertikale Scrollbar im Backend wird nun immer angezeigt
- Option "Logo ausblenden" auf die "Logo" Seite verschoben
- Automatische Übersetzungsfunktion des Google Chrome Browsers im Backend deaktiviert
- Wende Bootstrap Styling auf Eingabeelemente von dataTables an

Entfernte Funktionen:

- is chinese(\$str)
- isCountryBlocked()



Detailbeschreibung der neuen Features

Option "Verbiete RTL-Sprachen (Arabisch, Hebräisch, Persisch)" zum Spamfilter hinzugefügt

Die Option "Verbiete RTL-Sprachen (Arabisch, Hebräisch, Persisch)" wurde zu den Spamfilter-Einstellungen hinzugefügt. Wenn diese Option aktiviert ist, werden Kommentare und Nachrichten blockiert, bzw. als Spam markiert, wenn diese Text in arabischer, hebräischer oder persischer Schrift enthalten.

Besucher aus folgenden Ländern dürfen nicht kommentieren ru, cn, in Chinesische Schriftzeichen verbieten Kyrillische Schriftzeichen verbieten Verbiete RTL-Sprachen (Arabisch, Hebräisch, Persisch) Anfragen von Bots blockieren MX DNS-Eintrag von E-Mail Adressen überprüfen Abbildung 1: Neue Option: Option "Verbiete RTL-Sprachen (Arabisch, Hebräisch, Persisch)"

Unterstützung für mehrere Konfigurationsumgebungen

UliCMS unterstützt nun mehrere Konfigurationsumgebungen

Durch Setzen der Umgebungsvariable ULICMS_ENVIRONMENT können Sie die aktive Konfiguration festlegen. Wenn die Umgebungsvariable nicht gesetzt ist, erfolgt ein Fallback auf die Konfiguration "default.

Für jede konfigurierte Umgebung ist im Ordner ULICMS_ROOT/content/configurations eine Konfigurationsdatei vorhanden.

Wenn Sie ein Upgrade von einer älteren UliCMS Version durchführen, wird die alte CMSConfig.php automatisch als "default" Konfiguration in den "configurations" Ordner kopiert.

Die Datei CMSConfig.php wird durch eine neue Datei ersetzt, welche die Umgebungsvariable ULICMS_ENVIRONMENT ausliest und anhand dessen, die Konfigurationsdatei lädt.



Formulare und Banner können nun deaktiviert werden

Formulare und Banner können nun deaktiviert werden.



Abbildung 2: Banner Aktivieren & Deaktivieren

Banner können nun zeitlich begrenzt werden

Es kann nun ein Zeitraum festgelegt werden, innerhalb dessen ein Werbebanner angezeigt wird.

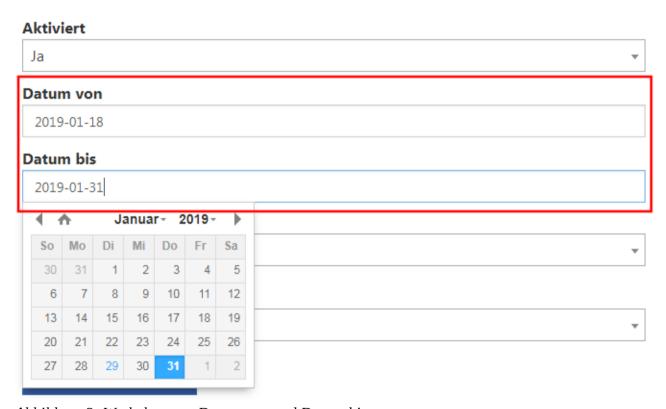


Abbildung 3: Werbebanner: Datum von und Datum bis



"Pakete" Backend-Seite neu gestaltet

Die Backend-Seite "Pakete" wurde optisch überarbeitet und um einige neue Features erweitert. Über den Button "Ansicht wechseln" ist es möglich, auf das alte Layout umzustellen. Die alte Ansicht wird jedoch in einem zukünftigen UliCMS Release entfernt werden.

Die installierten Module, Themes und Patches werden nun in sortierbaren Tabellen, mit Pagination angezeigt.

Hinter dem Info-Button versteckt sich ein Popup-Dialog, in dem man Informationen über Module erhalten kann.

Es ist nun möglich Module zu aktivieren und zu deaktivieren. Dies war zuvor nur in der Datenbank oder mit dem Modul cleanup möglich.

Wenn der Benutzer nicht über die admin_permission eines Moduls verfügt, wird neben dem Namen des Moduls ein Schloß-Icon angzeigt.

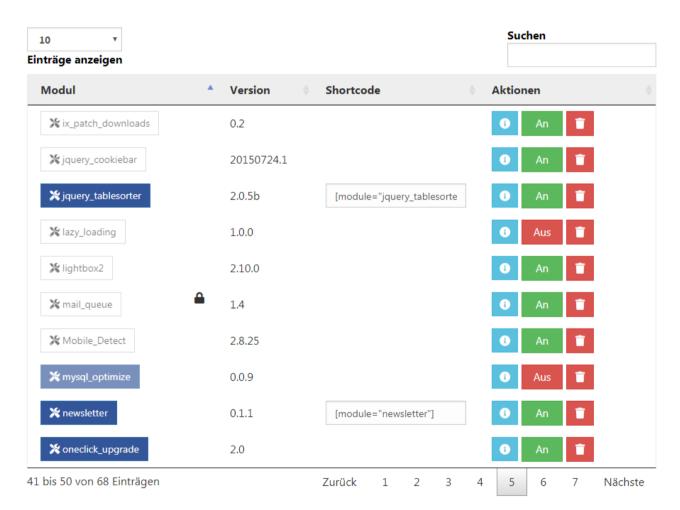


Abbildung 4: Neu gestaltete Pakete Backend Seite



Icons zu allen Buttons im Backend hinzugefügt

Es wurden mittels Font Awesome alle Buttons im Backend, sowie das Menü mit Symbolen versehen.

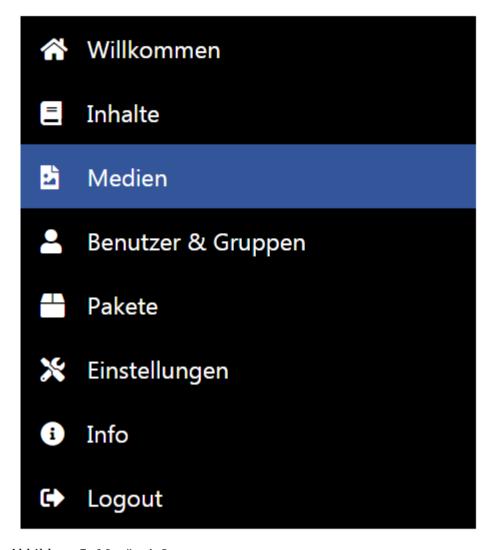


Abbildung 5: Menü mit Icons

In den Rubriken "Inhalte", "Medien" und "Benutzer & Gruppen" wurden die Unterseiten mit einer Button Toolbar mit Schnelllinks zu allen Unterseiten hinzugefügt. Dies verringert die Zahl der notwendigen Mausklicks bei der Bedienung des Backends



Abbildung 6: Button-Gruppe für "Inhalte"



Neue Sicherheitsoption "Erlauben diese Webseite in andere Sites einzubinden"

Die Option "Erlauben diese Webseite in andere Sites einzubinden" wurde hinzugefügt zu Einstellungen > Sonstiges > Sicherheit.

Damit kann man festlegen, ob andere Seiten diese Webseite innerhalb eines iFrames einbinden darf.

Wobei die empfohlene Voreinstellung "Nur innerhalb der selben Domain" ist.

Dies setzt den HTTP-Header X-Frame Options, welcher Schutz vor so genannten Clickjacking Angriffen bietet. Dieser HTTP-Header wird von allen aktuellen Mainstream Webbrowsern unterstützt.

Mehr Details zum X-Frame-Options HTTP-header erhalten Sie unter folgendem Link:

https://scheible.it/x-frame-options/

HTTP Header



Abbildung 7: Neue Sicherheitsoption "Erlauben diese Webseite in andere Sites einzubinden"



Neue Sicherheitsoption "XSS-Schutz" hinzugefügt

Die Option "XSS-Schutz" wurde hinzugefügt zu Einstellungen > Sonstiges > Sicherheit.

Der XSS-Schutz ist ein Feature moderner Webbrowser, der sogenannte Cross-Site-Scripting Angriffe verhindern.

HTTP Header

Erlauben diese Webseite in andere Sites einzubinden



Abbildung 8: Neue Sicherheitsoption "XSS-Schutz"

Zwar ist dieser Schutz bei vielen Browsern mittlerweile in den Standardeinstellungen aktiviert, für einige ältere Browser muss der XSS-Schutz jedoch explizit aktiviert werden. Dies kann man dieser Option regeln.

Es gibt drei Auswahlmöglichkeiten bei dieser Option, die nun erläutert werden.

Option	Bedeutung
An	Wenn ein XSS-Angriff erfolgt, neutralisiert der Browser den eingeschleusten Code.
An (Block Modus)	Wenn ein XSS-Angriff erfolgt, wird der Seitenladevorgang blockiert.
Aus	XSS-Schutz ist deaktiviert.



Wenn ein User die admin_permission eines Moduls nicht besitzt, ist der Button mit dem Namen des Moduls deaktiviert und ein Schloss-Icon wird angezeigt.

Wenn ein User keinen Zugriffsrechte für ein Modul besitzt, wird der Button deaktiviert und ein Schloss-Icon wird angezeigt (Siehe Screenshot



Abbildung 9: User ist nicht zugriffsberechtigt auf Modul

SCSS Compiler

UliCMS 2019.2 enthält einen SCSS Compiler, welcher SCSS Dateien zu CSS Code compiliert. Die Stylesheet Queue wendet den SCSS Compiler auf Dateien an, die die Datei-Endung *.scss hat.

Um Imports in SCSS Dateien verwenden zu können, müssen sie mit setSCSSImportPaths() die Import Pfäde setzen. Diese werden dann nach einzubindenden Dateien durchsucht.

Wenn Sie die SCSS Import Paths nicht festlegen, werden Import Dateien nur im Ordner, der die jeweilige scss Datei enthält gesucht.



Neue Berechtigungen

In diesem Release wurden die folgenden neuen Berechtigungen eingeführt:

Name	Bedeutung
enable_disable_module	Darf Module aktivieren und deaktivieren



Durchführung der Installation

- 1. Entpacken Sie die heruntergeladene zip-Datei. Verbinden Sie sich per FTP mit dem Webserver und laden Sie den Inhalt des Ordners "ulicms" in den Hauptordner oder einen Unterordner hoch.
- 2. Wenn Sie UliCMS in dem Hauptordner hochgeladen haben, rufen Sie [www.ihredomain.de]/installer im Browser auf.
- 3. Wenn Sie UliCMS in einem Unterordner hochgeladen haben, rufen Sie [www.ihredomain.de]/[ihr-unterordner]/installer im Browser auf. Die eckigen Klammern sind Platzhalter.
- 4. Folgen Sie den Anweisungen des Installationsassistenten.
- 5. Löschen Sie nach erfolgreichen Abschluss der Installation den Ordner "installer" vom Server.

Durchführung eines Upgrades

Ein Upgrade kann nur von UliCMS 2018.x erfolgen. Gehen Sie dazu bitte nach folgender Anleitung vor oder nutzen Sie oneclick_upgrade (https://extend.ulicms.de/oneclick_upgrade.html).

- 1. Entpacken Sie das heruntergeladene Upgrade-Paket.
- 2. Verbinden Sie sich per FTP mit dem Webserver, und laden Sie den Inhalt des Ordners "ulicms" in den Ordner, in dem sich Ihre UliCMS Installation befindet hoch. Wenn Ihr FTP-Client Sie fragt, ob bereits vorhandene Dateien ersetzt werden sollen, bestätigen Sie dieses für alle Dateien und Ordner.
- 3. Überprüfen Sie ob die Dateiberechtigungen weiterhin korrekt gesetzt sind. Die Datei "update.php", sowie der Ordner "content" müssen die Dateirechte auf 0755 stehen haben.



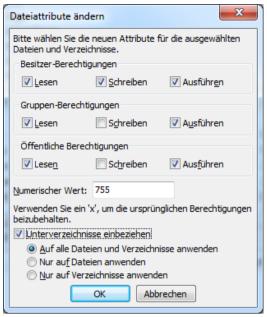


Abbildung 10: Abbildung, setzen der Datei-Berechtigungen auf dem FTP-Server

- 4. Wenn Sie UliCMS in dem Hauptordner installiert haben, rufen Sie [www.ihredomain.de]/update.php im Browser auf.
- Wenn Sie UliCMS in einen Unterordner hochgeladen haben, rufen Sie [www.ihredomain.de]/[ihr-unterordner]/update.php im Browser auf. Die eckigen Klammern sind Platzhalter.
 Das update-Skript aktualisiert die Datenbank.
- 6. Loggen Sie sich nun in das CMS ein, prüfen Sie, ob eine Paketquelle für diese Version von UliCMS ausgewählt ist.
- 7. Falls Patches für UliCMS verfügbar sind, installieren Sie diese.
- 8. Leeren Sie den Cache des CMS.
- 9. Rufen Sie "Pakete" auf, und merken Sie sich alle Pakete, deren Versionsnummer rot markiert ist. Installieren Sie die neuen Versionen dieser Pakete.
- 10. Falls Probleme mit Modulen und Themes auftreten, die nicht aus der Paketquelle stammen, prüfen Sie, ob von diesen Paketen beim Hersteller eine neue Version verfügbar ist, und installieren Sie diese gegebenenfalls.



Benötigen Sie Hilfe?

Falls Sie Fragen haben, oder auf Probleme bei der Benutzung von UliCMS stoßen können Sie den Entwickler entweder auf dem UliCMS unter http://www.ulicms.de/kontakt.html oder auf Facebook https://www.facebook.com/UliCMS9 kontaktieren.

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Neue Option: Option "Verbiete RTL-Sprachen (Arabisch, Hebräisch, Persisch)"	4
Abbildung 2: Banner Aktivieren & Deaktivieren	5
Abbildung 3: Werbebanner: Datum von und Datum bis	5
Abbildung 4: Neu gestaltete Pakete Backend Seite	6
Abbildung 5: Menü mit Icons	
Abbildung 6: Button-Gruppe für "Inhalte"	7
Abbildung 7: Neue Sicherheitsoption "Erlauben diese Webseite in andere Sites einzubinden"	8
Abbildung 8: Neue Sicherheitsoption "XSS-Schutz"	9
Abbildung 9: User ist nicht zugriffsberechtigt auf Modul	
Abbildung 10: Abbildung, setzen der Datei-Berechtigungen auf dem FTP-Server	

